höhenfieber
berge. unter uns.

Skitouren im Mt. Blanc Massiv

Abfahrtsorientierte Skitourenwoche in Chamonix mit Hotelkomfort

Die Tourenmöglichkeiten rund um das Freeridemekka Chamonix sind enorm. Dank der guten Infrastruktur aus Bergbahnen, Zügen, Zahnradbahnen und Bussen gelangen wir bequem und mühelos zu unseren hohen Ausgangspunkten und am Ende des Tages zurück ins Hotel im Zentrum von Chamonix. Unsere Ziele passen wir den Schnee- und Wetterverhältnissen an. Das Mont-Blanc-Massiv, das Chamonix Skigebiet, die Aiguilles Rouges, und die Berge rund um Courmayeur und Argentière sind unser Spielplatz. Am Ende des Tages tauchen wir in die trubelige und internationale Freeride-Community ein und lassen in einem der Pubs und Bars von Chamonix den Tag Revue passieren.

1. Tag Anreise nach Chamonix-Mont-Blanc und Materialdepot im Hotel. Einfahren im Gelände in den Skigebieten Brévent und Flégère mit kurzer Skitour.
2.-5. Tag Kurze Aufstiege und lange hochalpine Abfahrten auf riesigen Gletschern und in eindrücklicher Umgebung. Eine Ski-Erlebniswoche, gewürzt mit technischen Tragepassagen und Seilmanövern, um zu den grossartigsten Orten der Haute-Savoie zu gelangen.

Anforderungen

Technik: Stufe 4: Ich bin routiniert auf Skitouren unterwegs und habe mein Tourenbuch bereits mit einigen anspruchsvollen Skitouren gefüllt. Auf Skitouren im Schwierigkeitsgrad ZS mit Stellen bis 40° Steilheit fühle ich mich wohl. Bei einem Sturz kann es zu langen Rutschwegen kommen. Deshalb beherrsche ich die Spitzkehre auch an ausgesetzten Stellen. Im Tiefschnee fahre ich sicher in allen Geländearten. Bei Skihochtouren dieser Stufe bringe ich Erfahrung im Umgang mit Steigeisen und Pickel mit, um steile Passagen und Gipfelanstiege zu überwinden.

Kondition: Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, Radfahren. Ich bewältige 5 Stunden Aufstieg pro Tag, das sind bis zu 1400 Höhenmeter. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:
Dank Liftunterstützung kommen täglich viele Abfahrtsmeter zusammen. Das geht in die Beine. Zudem sind die Abfahrten teilweise steil und führen durch Engpässe. Für gute Skifahrer jedoch ein Genuss.

Leistungen inbegriffen

- 4 Nächte im Hotel mit Dusche/WC
- 4x Frühstück
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Wir deponieren unser Gepäck im Hotel in Chamonix und starten direkt hinter dem Haus mit der Aiguille du Midi-Seilbahn in die Aiguilles Rouges. Die Gebiete Brévent und Flégère bieten uns gute Variantenabfahren zum Warmfahren und Bekanntwerden mit dem Gebiet und den Bedingungen. Von der Bergstation der Sesselbahn Cornu 2335m bieten sich kurze Tourenoptionen zum Col de la Glière 2461m oder zum Col des Lacs Noirs 2610m. Von hier führen lange Abfahrten bis ins Tal.

Aufstieg ca. 350Hm, Abfahrt ca. 2300Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 1.5 Std.

2.-5. Tag

Für unsere Skitourentage in Chamonix stehen uns eine Vielzahl an Varianten offen. Jeden Tag wollen wir eine neue Ecke dieses hochalpinen Freeridemekkas erleben. Das Tagesprogramm wird der Bergführer gemeinsam mit den Teilnehmenden an die Wetter-, Schnee- und Lawinenverhältnisse anpassen und entsprechende Tourenziele und Variantenabfahrten auswählen. Im Folgenden einige Tourenmöglichkeiten, die wir ins Auge fassen wollen.

Aiguille du Midi 3842m – Vallée Blanche – Mer de Glace

Sicher darf bei einer Skitourenwoche im Mont Blanc Massiv der Klassiker nicht fehlen. Wir nutzen dazu die Bahnen des Chamonix Skigebiets. Die imposante Gletscherabfahrt von der Aiguille du Midi 3842m nach Chamonix 1037m gehört zu den grossartigsten hochalpinen Abfahrtserlebnissen. Innerhalb von Minuten bringt uns die Bahn auf die Gipfelnadel aus Granit. Das Panorama mit dem Blick auf die drei Gipfel des Mont Blanc ist überwältigend. Zahlreiche Varianten führen durch das Gletscherlabyrinth ins Tal. Wer sich hier nicht auskennt, geht schnell verloren. Wir wählen die für uns passendste Abfahrt. Mit etwas Gegenanstieg verlängern wir die Zeit in dieser einzigartigen Umgebung und verdienen uns einige extra Abfahrtsmeter. Für die finale Abfahrt bis in den Ort ist eine gute Schneelage Voraussetzung.

Aufstieg 400-600Hm, Abfahrt 2000-3200Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 2.5 Std.

Aiguille de Bérard 2663m

Von Les Praz-de-Chamonix gelangen wir mit drei Bergbahnen mühelos zu unserem Ausgangspunkt Floria auf 2450m. Unser erstes Ziel ist der Col des Aiguilles Crochues 2704m. Den Sattel erreichen wir mit aufgebundenen Ski und Steigeisen. Eine eindrückliche Abfahrt zwischen den Felstürmen der Aiguilles Rouges führt uns ins Combe d'Envers Bérard. Das kleine Tälchen fahren wir bis auf eine Höhe von 2000m ab und verlassen wir hier wieder. Durch spannendes Gelände steigen wir der Aiguille de Bérard 2663m entgegen. Die letzten Meter tragen wir die Skier imposant durch eine enge Scharte. Über perfekte Skihänge fahren wir zur Refuge de la Pierre à Bérard ab und gleiten auf unseren Skis unmittelbar an die Bahnsteigkante von Le Buet 1340m. Der Zug bringt uns zurück nach Chamonix.

Aufstieg 950Hm, Abfahrt 2100Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.

Rundtour Aiguille du Belvédère

Diese Tagestour führt uns zu idealem, sportlichem und nordseitigem Skigelände in den Aiguilles Rouges. Von der Bergstation der Flégère Bahnen traversieren wir zum Tête Aubuy 2278m. Hier fellen wir auf und steigen sonnig zum Lac Blanc und weiter zum Col du Belvédère 2780m auf. Der Blick zurück auf das grandiose Mont-Blanc-Massiv hinter uns ist eindrücklich. Mit einer Abseileinlage gelangen wir auf den Glacier de Bérard. Oft finden wir hier genialen Schnee von oben bis unten. Mühelos gleiten wir entlang dem Eau de Bérard zur Bahnstation Le Buet 1340m. Mit dem Zug fahren wir nach Chamonix. Es ist an der Zeit, auf diesen tollen Tag anzustossen.

Aufstieg 600Hm, Abfahrt 1700Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3 Std.

Col des Rachasses 3037m und Col du Passon 3028m

Gerne verlassen wir heute zu früher Stunde das Hotel. Denn eine der schönsten Tagestouren im Mont Blanc Gebiet steht auf dem Plan. Von Argentière gelangen wir mit den Bahnen Plan Jordan und Bochard zu unserem Startpunkt auf 2765m. Nach einem kurzem Anstieg zum Col des Rachasses 3037m schnallen wir die Schuhe fest für eine super Abfahrt über den Glacier des Rognons. Nun überqueren wir den Glacier d'Argentière und steigen zum Col du Passon 3028m auf. Diesen erreichen wir zu Fuss durch eine steile Rinne. Eine erneut geniale Abfahrt über den Glacier du Tour steht uns bevor. Nach über 1.5 Abfahrts-Höhenkilometern rauschen wir in Le Tour 1453m ein. Mit kurzer Bus- und Zugfahrt gelangen wir zurück nach Chamonix.

Aufstieg 1000Hm, Abfahrt 2350Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

Pointe Helbronner «Varianten»

Vom Südportal des Tunnel du Mont Blanc bringt uns die topmoderne SkyWay Monte Bianco in wenigen Minuten auf den Gipfel der Pointe Helbronner 3462m. Ein gigantischer Rundblick über den Glacier du Géant und die riesige Brenvaflanke des Mont Blanc eröffnet sich vor uns. Mit diesem eindrücklichen Panorama führen die Abfahrtsvarianten über mehr als 2000 Höhenmeter ins Aostatal hinunter. Ein Klassiker ist die Abfahrt vom Col Oriental de Toule 3411m über den Glacier de Toule zur Mittelstation der Bergbahn. Den Ausgangspunkt erreichen wir mühelos in wenigen Gehminuten. Technisch anspruchsvoller und weiter im Zustieg, dafür nochmals rassiger und imposanter ist die Einfahrt über den Col d'Entrèves und die Abfahrt über den Glacier d'Entrèves.

Aufstieg 250Hm, Abfahrt ca. 2700Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 1 Std.

Freeriden im Skigebiet Courmayeur

Ist in Chamonix das Wetter schlecht, kann es in Courmayeur schön sein. Mit kurzer Busfahrt durch den Tunnel du Mont Blanc erreicht man die italienische Seite des Mont Blanc Massivs. Hier auf der Südseite herrscht oft viel besseres Wetter, als im Norden. Doch auch sonst finden wir von den Bergstationen Cresta d'Arp 2266m und Cresta Youla 2764m schöne und sehr lohnende Abfahrtsvarianten ins Val Veny nach Dzérottaz 1530m oder ins Vallée d'Aosta nach Courmayeur 1226m.

Aufstieg 100Hm, Abfahrt 3000-4500Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 0.5 Std.

Pointe Ronde 2699m

Vom Col de la Forclaz 1527m aus führt eine wunderbare Skitour mit herrlicher Aussicht übers untere Rhônetal auf die Pointe Ronde 2699m. Durch die Nordexposition finden wir hier häufig noch lange guten Schnee. Bei sehr guten Verhältnissen stellt die direkte Nordabfahrt ein besonders lohnendes Ziel dar.

Aufstieg 1170Hm, Abfahrt 1170Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

Les Grandes Autannes 2680m und Tête de Balme 2321m

Zwei etwas kürzere Tagestouren finden wir mit Start im Talkessel von Le Tour. Mit den Bergbahnen Charamillion und les Autannes gelangen wir auf 2193m. Nach kurzer Tour zum Col de Balme und weiter auf die Aiguillette/Tête de Balme 2321m stehen uns mehrere Abfahrtsvarianten mit Ziel in der Schweiz offen. Je nach Verhältnissen fahren wir nach Trient 1298m oder nach Le Châtelard 1095m ab. Eine zweite spannende Tour bietet sich vom Col de Balme auf Les Grandes Autannes 2680m an. Der steile nordseitige Anstieg erfordert unser Spitzkehrengeschick. Umso schöner wird die Abfahrt. Zuletzt gelangen wir durch den langen Kanal Nant Noir nach Trient. Bei beiden Varianten gelangen wir mit Bus und Zug zurück nach Chamonix.

Aufstieg 130-700Hm, Abfahrt 1250-1400Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 1-3 Std.

Unterkunft

Wir nächtigen komfortabel im 3-Sterne-Hotel Le Faucigny im Zentrum von Chamonix und damit am Puls der Freeride-Szene. Keine drei Gehminuten trennen uns vom Place Balmat – dem historischen Herzen des Skiortes. Im schönen Frühstücksraum kräftigen wir uns für den Tag und entspannen im Whirlpool oder der Sauna am Abend. Am Mittag essen wir unterwegs aus dem Rucksack oder kehren ein. Der Bergführer wird dies jeweils im Voraus mit der Gruppe besprechen. Fürs Abendessen kehren wir in einem der zahlreichen Restaurants von Chamonix ein.

Abendessen

Abends besuchen wir jeweils gemeinsam nach Wahl ein Restaurant der Stadt. Das Angebot ist wie zu Erwarten riesig. Hier finden wir alles, was Herz und Magen begehren.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 10:45 Uhr am Bahnhof in Chamonix-Mont-Blanc. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise

Von deinem Wohnort nach Chamonix-Mont-Blanc und zurück. Autofahrer können kostenpflichtig (ca. 10 Euro pro Tag) auf dem 100m entfernten öffentlichen Parkplatz parken oder mit vorheriger Reservation direkt vor dem Hotel.

Deine Vorbereitung

Zur Teilnahme an dieser abfahrtsorientierten Skitourenwoche setzen wir einen sicheren und geübten Fahrstil im Variantengelände voraus, um auch längere Abfahrten zügig und nur mit kurzen Stopps bewältigen zu können. Zusätzlich zu den beschriebenen Anstiegen sollte die konditionelle Anforderung für Abfahrten bis täglich 4500 Höhenmeter nicht unterschätzt werden.

Zusatzkosten

Der Mont Blanc Unlimited Skipass für 5 Tage kostet 310 € (Stand 2021). Je nach ausgewählten Touren können die Kosten etwas mehr oder weniger sein. Für die Transfers im Tal entstehen allfällige zusätzliche Kosten. Ein gutes Abendessen gibt es ab rund 20 EUR.

Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Member-Bereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Skitouren- oder Skihose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang

Diverses

- Separates Gepäckstück (für Hotelaufenthalt)
- Sonnen- und Lippencrème, Sonnenhut
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat, Feldstecher
- Sportbrille und Skibrille
- Heftpflaster und Compeed
- Rucksack mit Hüftgurt (25-35l)

Technische Ausrüstung

- Tourenskis, Felle, Harscheisen
- Skitourenschuhe
- Steigeisen mit Antistoll
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS): Digitales 3-Antennengerät
- Lawinenschaufel und Sonde
- Ski- oder Teleskopstöcke (grosse Teller)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm
- Skihelm: wir empfehlen einen Helm

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

Übernachtung im Hotel

- Bekleidung für den Hotelaufenthalt
- Bequeme Schuhe für den Hotelaufenthalt
- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen.

- LVS, CHF 45.00
- Schaufel, CHF 15.00
- Sonde, CHF 15.00
- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm), CHF 30.00

Kontakt

Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18
E-Mail: info@hoehenfieber.ch
Homepage: https://www.hoehenfieber.ch/

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
09:00–12:00 Uhr
13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.
Allgemeine Geschäftsbedingungen: https://www.hoehenfieber.ch/AGB
Druckdatum: 15.07.2025 00:05